



Antrag

Ausschuss Studiwerk und Mobilität

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Der Sprecher*innenrat sendet gemeinsam mit dem Ausschuss Studiwerk und Mobilität folgende E-Mail an die Leitung des Studierendenwerks Erlangen-Nürnberg:

Sehr geehrter Herr Meier,

mit großem Interesse haben wir und die Eichstätter Studierenden an Ihrer laufenden Umfrage zur Mensa teilgenommen. Wir freuen uns, dass Sie die Anregungen und Bedürfnisse der Studierenden ernst nehmen und würden Sie herzlich bitten, uns die Umfrageergebnisse so bald verfügbar weiterzuleiten. In diesem Zuge wollen wir einige Punkte nochmal betonen, die vielen Studierenden auf dem Herzen liegen:

1. Immer wieder kommen Studierende auf uns zu, die von den Portionen in der Mensa nicht satt werden. Wir möchten Sie deshalb bitten, schon in der Kalkulation und Versorgung der Küche, darauf zu achten, dass eine Portion ausreichend satt macht.
2. Wir fragen uns weiterhin, wie genau die Preiserhöhungen für die einzelnen Gerichte zustande kommen. Natürlich sollten die Preise immer noch im Rahmen bleiben, schildern Sie uns gerne Ihre Pläne, wie Sie die Erhöhung der Kosten nicht eins zu eins an die Studierenden weitergeben wollen. Es kommt auch immer wieder vor, dass die Fleischgerichte deutlich günstiger angeboten werden als die vegetarischen/ veganen Gerichte. Das widerspricht sich unserer Ansicht nach mit dem Nachhaltigkeitsgedanken des Studierendenwerks. Genauso erachten wir den Aufpreis von 20 Cent für die Milchalternativen zum Kaffee in der Cafeteria als

unverhältnismäßig, da sich uns nicht erschließt, wie bei der geringen Portion Hafer- oder Sojamilch so ein deutlicher Preisunterschied zur Kuhmilch entstehen kann.

3. Ein Beitrag, um vielen Studierenden in diesen teuren Zeiten unter die Arme zu greifen, wäre die Einführung eines günstigen, satt machenden Sozialgerichts, das nach Möglichkeit vegan und täglich angeboten wird. Damit sich alle Studierenden einen täglichen Besuch in der Mensa leisten können, sollte dies nicht teurer als 2€ sein. Beispiele dafür wären ein Kartoffeleintopf, Nudeln mit Soße oder ähnliches.
4. Oft merken wir Studierende erst an der Kasse, dass die Beilage im Preis des Gerichts nicht enthalten war. Vielleicht könnten Sie, um das zu vermeiden, schon in der Menüanzeige transparenter machen, was im Preis enthalten ist oder wie teuer das vollständige Gericht inklusive Beilage ist. Zum Beispiel wäre beim Schweinebraten in Pfeffersoße ein Preis mit Beilage verständlicher.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und hoffen auf einen regen Austausch. Gerne bringen wir unsere Anliegen nochmal im persönlichen Gespräch vor.

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Henning (Sprecher*in)

und Miriam Gradl (Ausschussvorsitzende des Ausschuss Studiwerk und Mobilität)

für den Studentische Konvent der KU Eichstätt-Ingolstadt

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Eichstätt, 24.11.22

Niklas Andres, Alexander Michele, Johannes Wagner, Elisabeth Sauter, Sabrina Plebst, Anna Meier, Miriam Gradl

(Ausschuss Studiwerk und Mobilität)

Anlagen:
